BITTNER MININGCONSULT

Bergbaunewsletter 15.KW 2018

www.facebook.com/Bittner-Miningconsult-GmbH

CFT compactfiltertechnic

Grünewald GmbH

KSE-LIGHTS GmbH

We light up your business...

Halbach & Braun HB since 1920

GHH FAHRZEUGE

Technische Hochschule Georg Agricola

THIELE

SCHARF SOLUTIONS FOR MINING TRANSPORT

RDH EQUIPMENT

allmineral

mbe MBE COAL & MINERALS TECHNOLOGY GMBH

TIEFENBACH Control Systems GmbH

indurad The Industrial Radar Company

BETEK

BETE® PERFORMANCE THROUGH ENGINEERING

HANSEN® MADE IN GERMANY SINCE 1969

Theunissen FLUID COMPETENCE

Carl Hamm Röhrenwerk Kupferdreh Carl Hamm GmbH

80 Jahre 1937-2017 vS vonScheven Kugelhähne dynamisch • präzise • sicher

JDT MORE THAN CHAIN

ZEPPELIN® CAT®

SEEBACH®

SAARMontan

DÜCHTING PUMPEN

ADVANTEC

ADVANTEC Hydraulik GmbH

MMI Munich Mining & Industry Consulting GmbH

RMG RUHR MONTAN GROUP

Industriële handdondermijn NIEUWENHAGEN B.V Specialists in Mining and Tunneling Equipment

Mineral & Exploration Dr. Krassmann

BARTEC

Belgische Bergbauingenieure der Russisch-Belgischen Metallurgischen Gesellschaft brachten 1902 das Kohlebergwerk unter dem Namen Bergwerk Bunge in Förderung. 1919 kam es unter die Kontrolle der Bolschewisten und wurde 1924 in Junkom umbenannt. Von Beginn an galt es wegen extremer Gebirgsverhältnisse und häufiger Schlagwetterexplosionen als gefährlichstes Bergwerk in der Sowjetunion. Von 1955 bis 1979 wurden nach offiziellen Angaben bei 235 Ereignissen mindestens 28 Bergleute getötet. Um das Gebirge zu stabilisieren und die Methanausbrüche und Schlagwetterexplosionen zu verhindern, wurde am 16. September 1979 in einer Teufe von 903m eine nukleare Explosion mit der Sprengkraft von knapp 300kg TNT ausgelöst. Der Atomtest reduzierte wirklich die geologischen Probleme und die Methanausbrüche. Bei der Explosion entstand eine 30m lange, mit verglasten Gestein ausgekleidete Kaverne, die heute noch mit 600m³ hochradioaktiven Wasser gefüllt ist. Nur einen Tag nach der Sprengung nahm das Bergwerk seine Förderung wieder auf. Bis 2002 stand es in Förderung. In dieser Zeit wurden Durchschläge zu den Bergwerken Krasni Oktjabr und Poltawska erstellt. Am 1. Juli 2017 wurden die Pumpen dieser beiden Bergwerke abgeschaltet. Das Bergwerk liegt in der von Russland kontrollierten Besatzungszone. Um ein Vermischen des radioaktiven Wassers mit dem übrigen Grubenwasser zu vermeiden wurde bis zum 14. April 2018 die Wasserhaltung betrieben. Die Kosten dafür betrugen 2,14 Mio. USD im Jahr. Diese Kosten trug die ukrainische Regierung. Am 14. April 2018 wurde jetzt auch die Wasserhaltung des Bergwerks Junkom stillgesetzt. Während russische Experten von einer reibungslosen Flutung ausgehen, befürchten westliche Experten, allen voran die Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE) eine Umweltkatastrophe, zumal im Donbass weitere 36 Bergwerke nicht ordnungsgemäß stillgelegt wurden und unkontrolliert geflutet werden.

Bergwerk Bunge 1910

Bergwerk Junkom heute

Deutschland

LOESCHE hat von dem neuen Endkunden, die Uttar Rajya Vidyut Utpadan Nigam Limited einen Auftrag über die Lieferung von 32 Kohlemühlen für die neuen Kohlekraftwerke erhalten. Ab 2020/21 werden vier Kraftwerksblöcke mit je 660 MW in Betrieb gehen.

Nachdem SCHADE die Lagerplatztechnik für das Kohlekraftwerk Limay I auf den Philippinen geliefert hat, hat die Firma auch den Auftrag für das Kraftwerk Limay II erhalten.

Aurubis, die größte Kupferhütte Europas, will mit der 1,5 Mrd. USD gut gefüllten Kriegskasse weitere Akquisitionen vor allem in Südamerika, den USA und Australien tätigen, Partnerschaften oder Joint Ventures gründen, um die Hütten großer Kupferförderer zu betreiben.

BAUER Maschinenbau GmbH wird für die Diamantenexploration bis zu einer Teufe von 250m in Saskatchewan bis Mitte 2018 einen BC 50 Cutter bauen und ausliefern. Das Trägergerät ist ein MC 128 mit einem Schlauchtrommelsystem HDS 250. Dazu wird die Entwässerungsanlage BE-550 geliefert. Gemeinsam mit dem lokalen Joint Venture Partner Nuna Logistics Limited wird BAUER für

Rio Tinto die Diamantenexploration in Kimberlitschloten durchführen. Bisher wurden noch nie so großen Teufen mit einer Schlitzwandfräse hergestellt.

BAUER MC 128 mit BC 50

Spanien

Im ersten Quartal 2018 hat Atalaya Mining im Kupfertagebau Proyetco Riotinto 9.441t Kupfer produziert. Der Kupfergehalt des Roherzes lieg bei 0,48%/t. Der Tagebau wird derzeit auf eine Jahresförderung von 15 Mio.t Roherz erweitert.

Kupfertagebau Riotinto

Tschechien

Das Bergbauunternehmen hat 2017 bei einem Umsatz von 664 Mio. Euro einen Gewinn von 130 Mio. Euro ausgewiesen.

Im Tagebau Bilina wurde der neue Bandwagen PV 2500 P gebaut und von PRODECO in Betrieb genommen. Bei einem Gesamtgewicht von 400t ist er 42,5m lang. Die installierte Gesamtleistung beträgt 750 kW.

Bandwagen PV 2500 P

Nachdem er die 5 km zu seinem Reparaturplatz zurückgelegt hat, modernisiert die PRODECO nun den ältesten Bagger KU 300.8/K68 im Braunkohletagebau Bilina. Bis September 2018 werden ein neues Steuerungssystem, Frequenzumrichter, neue Kabel, neue Antriebe und neue Fahrwerke eingebaut. Im Tagebau Bilina sind sechs weitere Bagger vom Typ KU 300 im Einsatz.

Bagger KU 300.8/K68

Noch bis 2052 ist der Braunkohletagebau Vršany in Förderung. Dann wird rekultiviert und das Restloch geflutet.

Braunkohletagenbau Vršany

Polen

Bogdanka hat im ersten Quartal 2018 2,1 Mio.t Kohle gefördert. 2017 waren es 2,4 Mio.t. Grund für die Minderförderung waren Wasserzuflüsse und Nachfall aus dem Hangenden in einem Streb.

Mazedonien

Das Blei-Zinkbergwerk Sasa der britischen Central Asia Metals (CAML) hat 2017 21.585t 85%iges Zinkkonzentrat und 29.881t 95% Bleikonzentrat produziert. Für dieses Jahr sind die gleichen Produktionsmengen geplant.

Bergwerk Sasa

Türkei

Das türkische Energie und Bergbauministerium will in diesem Jahr den Bau von fünf Kohlebergwerken mit Vorräten von zusammen 136 Mio.t ausschreiben. Die erste Ausschreibung im Juni 2018

ist für das Bergwerk Armutcuk mit 20 Mio.t Vorrat in der Provinz Zonguldak. Das nächste wird ein Bergwerk im Raum Soma sein.

Ukraine

Zum 2. April 2018 wurden vom Ministerium für Bergbau- und Energie die Verkaufspreise für eine Tonne Kohle von 75,64 Euro auf 79,07 Euro erhöht.

Russland

Die OOO Amur Gold hat im ersten Quartal 2018 174,4kg Gold und 109,9kg Silber produziert.

Die OOO Rudnik Duet in Jakutien hat im ersten Quartal 22.500t Roherz gefördert und zwischengelagert. Die Aufbereitung beginnt ihren Betrieb erst im Mai.

Im ersten Quartal haben die Bergwerke und Tagebaue im Kuzbass 59,6 Mio.t Kohle gefördert. Dies sind 2,6 Mio.t mehr als 2017. 38,5 Mio.t kamen aus Tagebauen, 21,1 Mio.t aus Bergwerken. Die Kokskohleförderung stieg auf 16,5 Mio.t, die von Kraftwerkskohle auf 43,1 Mio.t. Auf den Bergwerkshalden lagen 12,7 Mio.t.

Die Sibenergoresurs in Leninsk-Kuznetsk baut mit Lizenz von Hauhinco Hochdruckpumpen für den Bergbau und die Stahlindustrie. Die neue Produktion wurde jetzt vom stellvertretenden Gouverneur Shamgunow Denis, Hauhinco Geschäftsführer Rainer Schlautmann und dem Generaldirektor von LLC Sibenergoresurs Sergej Kuznetsow offiziell in Betrieb genommen. Die Pumpen sind für die Märkte Kuzbass, GUS und Südostasien.

Uralmaschawod liefert für das Unternehmen OOO Sibir-Polimetall zwei Fördermaschinen mit allem Zubehör.

Armenien

Im Rahmen der Einführung der EITI (Extractive Industries Transparency Initiative) werden bis 2020 die wirklichen Eigentümer der aktuell 22 in Förderung stehenden Erztagebaue und Bergwerke offengelegt.

Tadschikistan

Das chinesische Unternehmen TBEA erhielt jetzt nach 2016 die zweite Genehmigung zum Bau eines Goldtagebaus im Bezirk Ayni. Die Reserven des neuen Tagebaus Werchnij Kumarg betragen 30t Gold.

Afrika

Die Afrikanische Entwicklungsbank (ADB) will in Nigeria, Kenia und Senegal den Bau von Kohlekraftwerken finanzieren. Der Internationale Währungsfonds will keine Kraftwerke mehr mit fossilen Brennstoffen finanzieren und dies, obwohl in Afrika mehr als 600 Mio. Menschen keinen Zugang zur elektrischen Energie haben!!!

Oman

Das Land wird sein erstes 1.200 MW Kohlekraftwerk mit sauberer Technologie in Duqm bauen.

Kenia

Das Land verfügt über Vorkommen von Titan, Gold, Kohle, Kupfer, Niob, Mangan, Öl und Gas. Korruption und eine nicht umgesetzte Gesetzgebung haben zu großen Umweltzerstörungen und-verschmutzungen geführt. Das Bergbauministerium wurde erst vor fünf Jahren gegründet und eine Gesetzgebung zur Regulierung des Bergbaus 2016 verabschiedet. Die Rohstoffindustrie befindet sich daher in einem sehr frühen Stadium.

Handwerklicher Bergbau

Südafrika

Die Nass-Rauchgasentschwefelungsanlage des Kohlekraftwerks Kusile des staatlichen Stromversorgers Eskom hat einen Wirkungsgrad von 93% erreicht. Dies gab GE Steam Power bekannt. GE baut das Kohlekraftwerk Kusile mit einer Leistung von 6 x 800 MW.

USA

Oxford Mining hat vom Bundesstaat Ohio grünes Licht zum Bau des Kohletagebaus Shugert North erhalten. Gefördert wird stark schwefelhaltige Kraftwerkskohle.

Wegen Schulden von mehr als einer Milliarde Dollar will das Bergbauunternehmen Westmoreland Coal Company Antrag auf Insolvenzschutz einreichen.

Kanada

Rail-Veyor wird auf dem Goldbergwerk Goldex Deep-1 von Agnico Eagle ein drei Kilometer langes Transportsystem einbauen. Das System ähnelt der Gleisraupe, die in den 60ern im deutschen Steinkohlebergbau im Einsatz war.

Bergwerk Deep-1

Rail-Veyor System

Kolumbien

Gran Colombia Gold betreibt in Antioquia die beiden Goldbergwerke Segovia und Marmato. 2017 wurden 187.485 Unzen Gold produziert. Segovia hat im ersten Quartal 2018 46.472 Unzen und Marmato 6.200 Unzen produziert. Marmato hat Vorräte von 8 Mio. Unzen Gold und 38 Mio. Unzen Silber.

Bergwerk Segovia

Bergwerk Marmato

Peru

Das Bergbauministerium erwartet, dass 2018 mit dem Bau von neun Bergbauprojekten mit einem Investitionsvolumen von 11,3 Mrd. USD begonnen wird.

Das Bauunternehmen Grana y Montero hat die Arbeiten zum Bau des Kupfertagebaus Quellaveco der Anglo American wieder aufgenommen. Die Bauarbeiten ruhten seit 2013. Das 5 Mrd. USD Projekt soll jährlich 225.000t Kupfer produzieren.

Bauplatz

Wasserstollen

Australien

Der Jahrespreis (April 2018 bis März 2019) für Kraftwerkskohle nach Japan beträgt 100 USD/t. 2017 waren es 85 USD/t, 2016 62 USD/t, 2015 67,8 USD/T, 2014 82 USD/t, 2013 95 USD/t und 2012 115 USD/t.

Nach Angaben der Agentur Platts wird der Durchschnittspreis für eine Tonne Kokskohle in diesem Jahr bei 200,5 USD liegen.

2019 beginnt der Bau einer Pilotanlage, in der Braunkohle zu Wasserstoff umgewandelt wird. Die Braunkohle kommt aus dem Tagebau Loy Yang im Bundesstaat Victoria. Finanziert wird das Projekt von einem Konsortium unter Leitung von Kawasaki Heavy Industries und der japanischen Regierung sowie von Energy Networks Australia. Die erste Wasserstofflieferung ist für 2020/21 vorgesehen.

Braunkohletagebau Loy Yang

Philippinen

Der Präsident des Landes, Rodrigo Duterte droht den Bergbauunternehmen den Betrieb von Tagebauen völlig zu verbieten, falls die bergbaulich beanspruchten Gebiete nicht wieder aufgeforstet werden. Seit April 2017 besteht ein Bauverbot für neue Tagebaue und 26 Tagebaue wurden wegen Verstößen gegen Umweltauflagen stillgelegt. Das Land hat 2017 insgesamt 29,1 Mio.t Nickelerz nach China exportiert und selbst 230.000t Nickel produziert.

China

Bei Explorationen wurden in der Provinz Anhui im Kohlefeld Huainan-Huaibei mehr als 4,8 Mrd.t Kohle und 97,9 Mrd. Kubikmeter Methan und Schiefergas nachgewiesen.

Indien

Das Central Mine Planning and Design Institute hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 30 Berichte zu Tagebauprojekten mit einer jährlichen Fördermenge von 100 Mio.t und 23 geologische Studien erstellt. Durch Explorationen wurden mehr als 5 Mrd.t Kohle nachgewiesen.

Vietnam

Die Than Vàng Danh hat im ersten Quartal 632.960t verkaufsfähige Kohle produziert und 603.664t abgesetzt.

Streb bei der Than Vàng Danh

Der Steinkohletagebau Cọc Sáu wird dem Abbau folgend jährlich 12 bis 15m tiefer. Im ersten Quartal 2018 wurden 604.154t Kohle gefördert und 5.005.893m³ Abraum bewegt.

Steinkohletagebau Cọc Sáu

Die Than Núi Béo hat im ersten Quartal 2018 insgesamt 337.000t Rohkohle gefördert und 2.500m Strecke aufgefahren, davon 2.000m in Ankertechnik.

Bergwerk Cua Lo Nigam

Welt

Laut neuesten Berechnungen wird 2018 der weltweite Seehandel mit Kraftwerkskohle um 48 Mio.t auf 963 Mio.t ansteigen.

Der Tropensturm Iris über Australien ließ die Kokskohlepreise auf 195,84 USD/t steigen.

Die größten Kohlekraftwerke der Welt:

1.	Kraftwerk Datang Tuoketuo / China	6.700 MW
2.	Kraftwerk Taen / Südkorea	6.100 MW
3.	Kraftwerk Danglin / Südkorea	6.000 MW
4.	Kraftwerk Taichung / Taiwan	5.700 MW
5.	Kraftwerk Belchatow Power Komplex / Polen	5.300 MW
6.	Kraftwerk Waigaoqiao / China	5.100 MW
7.	Kraftwerk Yeongheung / Südkorea	5.080 MW
8.	Kraftwerk Guodian / China	5.000 MW

Grubenunglücke

In der Nähe des nigerianischen Dorfes Wase im Bezirk Plateau wurden zwei Bergleute beim Zubruchgehen einer Strecke eines Zinnbergwerks getötet.

Im ersten Quartal 2018 wurden 90 schwere Unfälle im Kohlebergbau der Ukraine gemeldet. Dabei wurden 2 Bergleute getötet.

Beim Transport von Sprengstoff auf dem Zinnbergwerk Huanuni in Bolivien kam es aus ungeklärten Gründen zu einer Explosion bei der sieben Bergleute getötet wurden.

Zinnbergwerk Huanuni

Auf dem Bergwerk Rydułtowy wurde ein Bergmann auf der 1.200m Sohle durch Steinfall getötet. Es ist der fünfte tödliche Unfall im polnischen Bergbau 2018.

KWK Rydułtowy Schacht Leon IV

Bei einem Erdrutsch sind auf einem Goldtagebau in der Nähe der Stadt Nyange in der Demokratischen Republik Kongo mindestens 40 Kleinbergleute getötet worden.

Glückauf